

# Badminton mal <sup>WZ</sup> für Jedermann <sup>15.6.84</sup>

## Rot-Weiß Wuppertal Ausrichter

Zwei Wochen nach dem internationalen Badmintonturnier bildet das Turnier für die Freizeitfederballer den Saisonabschluß für die Badmintonabteilung des TuS Rot-Weiß Wuppertal 1885. Bereits zum 11. Mal rufen die Rot-Weißen in diesem Jahr zum Jedermannturnier auf, ein Beweis für die Attraktivität dieser Veranstaltung. Nach wie vor ist Voraussetzung für die Teilnahme, daß es sich nicht um sogenannte Profis handelt, sprich Aktive, die in einem Verein aktiv Badminton spielen.

Ansonsten ist jeder, jung oder alt, seitens des Ausrichters willkommen. Will man doch sowohl dem Breitensport hier ein Angebot machen, als auch für den Badmintonsport spezifisch Werbung betreiben. Wo ginge es besser als bei einem solchen Turnier, denn nicht zuschauen sondern mitmachen ist hier gefragt. Zahlreiche Turnierbesucher der Vergangenheit spielen heute aktiv in einem Verein und so mancher hat bei diesem Turnier seine aktive sportliche Laufbahn begonnen.

Trotz Feiertag und der gleichzeitig stattfindenden Europawahl hoffen die Rot-Weißen auf zahlreiche Beteiligung aus der Wuppertaler Bevölkerung. Abteilungsleiter Wolfgang Zak ist jedoch guten Mutes und hofft erstmalig seit langer Zeit mehr als 100 Teilnehmer begrüßen zu können.

Auf acht Spielfeldern in der

Sporthalle Buschenburg in Wuppertal-Langerfeld können die Federballer morgens ab 9.30 Uhr und mittags ab 14 Uhr in das Turniergehehen eingreifen.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, allerdings sollten die Teilnehmer ca. 30 Minuten vor dem jeweiligen Beginn ihre Meldung abgegeben haben. Getrennt nach Geschlecht und Alter werden Gruppen gebildet, so daß die Gewähr für mehrere Spiele auf jeden Fall gegeben ist. Schläger, Bälle und Schiedsrichter stellt der Ausrichter. Mitzubringen sind also nur noch Spaß und neben den gleich gebliebenen Startgebühren (Schüler, Jugendliche 3 DM und Senioren 6 DM) natürlich etwas Kampfgeist und Kondition. Neben den Teilnehmerurkunden werden die Plazierten gesondert geehrt.

D. M.